

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Kurt Gribl  
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, 25.08.2014

## **Projektaufruf 2014 „Investitionen in Nationale Projekte des Städtebaus“**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das Bundesbauministerium hat für dieses Jahr ein neues Förderprogramm für Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus aufgelegt. Dieses Programm ergänzt die Städtebauförderung des Bundes. Insgesamt stehen für das im Betreff genannte Projekt 50 Millionen zur Verfügung.

Mit diesem Programm sollen intensive sowie konzeptionelle Projekte mit besonderer nationaler und internationaler Wahrnehmbarkeit, mit überdurchschnittlichem Investitionsvolumen oder mit hohem Innovationspotential und einer sehr hohen fachlichen Qualität gefördert werden.

Förderfähig sind Projekte von nationalem Rang wie z.B. UNESCO- Welterbestätten, bauliche Kulturgüter mit außergewöhnlichen Wert sowie Maßnahmen zur energetischen Erneuerung und Grün der Stadt.

Die Projekte müssen von den betreffenden Kommunen im Rahmen des Projektes mitfinanziert werden. Der Eigenanteil beträgt grundsätzlich 1/3 der förderfähigen Projektkosten. Bei Haushaltsnotlage kann sich der Eigenanteil der Kommune auf bis zu 10 Prozent reduzieren.

Interessierte Städte und Kommunen sind aufgerufen, bis 22. September 2014 Projekte beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) einzureichen.

Aus unserer Sicht arbeitet die Stadt Augsburg an Projekten , die die Vorgaben Förderprogramms erfüllen und förderwürdig sind.

Nachdem der SPD- Stadtratsfraktion nicht bekannt ist, ob diesbezüglich ein Antrag gestellt wurde, stellen wir folgende

**Anfrage:**

1. Wurde von der Stadt Augsburg bereits ein Antrag für das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ gestellt? Wenn ja, mit welchem Projekt?
2. Wenn nein, ist von Seiten der Stadt Augsburg angedacht einen entsprechenden Antrag für das Förderprogramm zu stellen?

Aufgrund der Aktualität wird um zeitnahe Beantwortung unserer Fragen gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Margarete Heinrich  
Fraktionsvorsitzende

Dr. Florian Freund  
stellv. Fraktionsvorsitzender